

treten ist. Wir haben 28 Specialkarten von Theilen von China im Maassstab von 1 : 750,000 in der Situation vollendet, und ausserdem eine Generalkarte des Landes im Maassstab von 1 : 3,000,000 in sechs Blättern entworfen, welche, wie ich hoffen darf, die bisherigen Karten überlegen und insbesondere in Hinsicht auf die Orographie ein ganz neues und wesentlich verbessertes Bild geben wird. Eine Generalkarte von Japan, sowie einige Specialkarten der von mir durchwanderten Theile desselben Landes, werden sich anschliessen, ferner kleinere Karten von China zur Uebersicht des geologischen Baues, der Geographie der Producte, und der Verkehrsstrassen. Wir hoffen, innerhalb eines Jahres, zugleich mit dem Erscheinen des zweiten Bandes, den Atlas zum Abschluss bringen zu können. Ausser demselben werden auch erläuternde kleine Kärtchen den zweiten und dritten Band des Werkes begleiten.

Da die Veröffentlichung wesentlich wissenschaftlicher Reise-Ergebnisse mit erheblichen Kosten verbunden und doch nur für einen beschränkten Leserkreis berechnet ist, so hatte ich Anfangs in England, das durch seinen grossen Handel und Verkehr ein so hervorragendes Interesse an der Kenntniss von China hat, die Ermöglichung der Herausgabe einer den praktischen Bedürfnissen entsprechenden Fassung meiner Resultate erwartet, während ich auf eine heimische Staatsunterstützung für die rein wissenschaftlichen, paläontologisch-geologischen Gegenstände zu vertrauen wagte. Allein trotz eines von mehreren Handelsfirmen in Shanghai bereitwilligst dargebotenen Zuschusses zu den Kosten erwies sich der erstere Plan wegen der vorausgesetzt beschränkten Abnahme als unausführbar, wohingegen auf die Befürwortung von Seiten der k. Akademie der Wissenschaften in Berlin und Seiner Excellenz des Herrn Cultusministers SEINE MAJESTÄT DER KAISER durch Gewährung eines durch Beiträge der königlichen Ministerien des Cultus und des Handels erhöhten Zuschusses aus dem Allerhöchsten Dispositionsfonds die Veröffentlichung meines Werkes in der vorliegenden Form zu ermöglichen geruhte. Der Verlag desselben konnte in keine besseren Hände kommen als in diejenigen der um die Geographie so hochverdienten Firma, welche selbst einen sehr erheblichen Theil der Kosten übernahm und meinen Wünschen stets auf das Bereitwilligste entgegengekommen ist. Die Herstellung der Karten und Illustrationen in dieser Ausgabe wird es nun auch ermöglichen, nach Vollendung des Werkes den Plan einer kürzeren, wesentlich den praktischen Bedürfnissen derjenigen, welche am